

Dokumentation des Maßnahmenprogramms bei der Zucht von Kleinsäugetern, Vögeln, Reptilien, Amphibien, Fischen und anderen Tieren



Allgemeine Information

Gemäß § 22a TSchG dürfen nur gesunde Tiere für die Zucht eingesetzt werden. Es besteht bei Tieren mit speziellen Merkmalen, bei denen besondere Maßnahmen zur Verhinderung der Qualzucht erforderlich sind, die Pflicht Qualzuchten zu verhindern und die Wahrscheinlichkeit von Erbschäden zu reduzieren. Es können auch mittels Verordnung der zuständigen Bundesministerin derartige Tierrassen festgelegt werden.

Es ist bei diesen Tieren ein Programm oder zumindest eine Dokumentation über tierärztliche diagnostische Untersuchungen und über die Abklärung von Risikofaktoren vorzulegen. Die Züchterin oder der Züchter muss die Risikoparameter ihrer bzw. seiner gezüchteten Tierart kennen und dementsprechend handeln.

Empfangsstelle

Zuständige Bezirksverwaltungsbehörde

Tierhalterin oder Tierhalter

Anrede * Frau Herr

Vorname * _____

Familienname * _____

Adresse

Straße * _____

Hausnummer * _____ bis _____ Stiege _____ Tür _____

Postleitzahl * _____ Ort * _____

Kontaktdaten

Telefon * _____

E-Mail * _____

Betreuende Tierärztin oder betreuender Tierarzt

Anrede * Frau Herr

Vor- und Nachname (oder Stempel) * _____

Postleitzahl * _____ Ort * _____

Datum * _____

Block A Angaben zum Tier/zu den Tieren

Tierart _____

Anzahl weiblicher Zuchttiere _____

Kennzeichnung (wenn vorhanden, z.B. Chip-, Ringnummern)

Anzahl männlicher Zuchttiere _____

Kennzeichnung (wenn vorhanden, z.B. Chip-, Ringnummern)

Anzahl Jungtiere _____

Kennzeichnung (wenn vorhanden, z.B. Chip-, Ringnummern)

Anmerkungen

Block B Zuchtziele, spezifische Zuchtprogramme und Maßnahmenprogramme (von der Tierärztin oder vom Tierarzt bzgl. der Zucht insgesamt auszufüllen)

- Maßnahmenprogramm zur Gesunderhaltung grundsätzlich vorhanden? Ja Nein
- Allgemeine Zuchtziele vorhanden? Ja Nein
- Rassespezifische Zuchtprogramme bzw. Zuchtordnungen vorhanden? Ja Nein
- Populationsanalyse bzw. rassespezifische Sachverhaltsdarstellung vorhanden? Ja Nein

Welche Untersuchungen (Screenings, molekulargenetische Untersuchungen) wurden zur Zuchtzulassung durchgeführt? Ergebnisse der Untersuchungen sind anzuführen:

Welche Konsequenzen haben Untersuchungsergebnisse für die Zucht?

-
- Selektionsstrategie bzw. Wahl des passenden Paarungspartners vorhanden? Ja Nein

Dokumentation über vorangegangene Würfe vorhanden

- Protokoll über die Nachkommen (Zuchtbuch) Ja Nein
- Gesundheitszustand und Verfassung Mutter vor/nach der Geburt Ja Nein
- Dokumentation Gesundheitszustand je Wurf/Schlupf Ja Nein
- Totgeburten/unbefruchtete Eier/bereits beim Schlupf abgestorbene Tiere Ja Nein
- (spätere) Erkrankungen/Todesfälle der Nachkommen Ja Nein

Nach welchen spezifischen Kriterien erfolgte die Selektion der Paarungspartner?
Wie erfolgt die Dokumentation der Verpaarungen?

Welches spezifische Zuchtprogramm war die Grundlage für die Partnerwahl?

Welche rassespezifischen Sachverhaltsdarstellungen/Recherchen haben zur Wahl des Paarungspartners geführt?

Anmerkungen

Kriterien für das Maßnahmenprogramm ausreichend? Ja Nein

Anwendung der Kriterien für das Maßnahmenprogramm möglich? Ja Nein

Bei nein, warum?

Verbesserungsaufträge

Block C Tierärztliche Beurteilung der Zuchttiere (von der Tierärztin oder vom Tierarzt auszufüllen; bei Bedarf Seite duplizieren)

Tier(e)/Chip-/Ringnummer(n) _____

Block C1 Grunduntersuchung vorhanden?

Gibt es Erkrankungen bei dem/den Zuchttier(en)? Ja Nein

Welche? _____

Jährliche klinische Untersuchung? (freiwillig) Ja Nein zuletzt am: _____

Aufzeichnungen über medizinische Behandlungen vorhanden? (§ 21 TSchG) Ja Nein

Welche? Wann? _____

Grunduntersuchungen ausreichend? Ja Nein

Block C2 Qualzuchtmerkmale feststellbar?

Atemnot Ja Nein

Bewegungsanomalien Ja Nein

Lahmheiten bzw. schmerzhafte Beeinträchtigung der Bewegung im Zusammenhang mit extremen Körperformen Ja Nein

Entzündungen der Haut Ja Nein

Haarlosigkeit Ja Nein

Entzündungen der Lidbindehaut und/oder der Hornhaut Ja Nein

Blindheit Ja Nein

Exophthalmus Ja Nein

Taubheit Ja Nein

Neurologische Symptome Ja Nein

Fehlbildungen des Gebisses Ja Nein

Missbildungen der Schädeldecke Ja Nein

Körperformen, bei denen mit großer Wahrscheinlichkeit anzunehmen ist, dass natürliche Geburten nicht möglich sind Ja Nein

Anmerkungen

(z.B. Tier(e) zur Zucht nur bedingt geeignet)

Unterschrift der Tierärztin oder des Tierarztes

Ich bestätige hiermit die Richtigkeit der Angaben zu den Blöcken B, C1 und C2 für folgende Zuchttiere

Ort, Datum

Unterschrift Tierärztin oder Tierarzt

Zustimmung Tierhalterin oder Tierhalter

Ich stimme der elektronischen Kommunikation per E-Mail über folgende Adresse zu.

Allgemeine Hinweise für den Tierhalter

Datenschutz

Allgemeine Informationen nach Artikel 13 DSGVO

Gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung möchten wir Sie informieren, dass die von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten (elektronisch) verarbeitet werden. Detaillierte Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Ihren Rechten als betroffene Person einer Datenverarbeitung sowie zum Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde sind im Internet unter www.noe.gv.at/datenschutz abrufbar.

Übermittlung

Bitte speichern Sie das ausgefüllte Formular lokal auf Ihrem Gerät ab und laden Sie dieses, wenn nötig unterschriebene, Formular über das [Online-Formular „Allgemeines Anbringen“](#) hoch.

Bitte laden Sie im Formular die erforderlichen Unterlagen hoch!